

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 2. Auflage	V
Abkürzungsverzeichnis	XIX
Literaturverzeichnis	XXIII
I. Überblick	1
II. Begriffe	4
A. Der Verstorbene	4
B. Verlassenschaft	4
C. Ruhende Verlassenschaft	5
D. Erbe	5
E. Pflichtteilsberechtigte	6
F. Legatar (Vermächtnisnehmer)	7
G. Testamentsvollstrecker	7
H. Gerichtskommissär	9
I. Schriftliche Abhandlungspflege	9
J. Erbantrittserklärung	11
K. Einantwortung	12
L. Verjährung	13
III. Das ErbrechtsänderungsG 2015	15
A. Das gesetzliche Erbrecht	16
B. Erbunwürdigkeit und Enterbung	16
C. Rechte des Lebensgefährten	18
D. Pflegevermächtnis	19
E. Letztwillige Verfügungen	20
F. Pflichtteilsrecht	20
1. Möglichkeiten der Zuwendung	21
2. Bemessungsgrundlage	22
3. Verzinsung	23
4. Letztwillig angeordnete Stundung	24
5. Stundung durch das Gericht	25
6. Sicherstellung	26
7. Pflichtteilsminderung	26
8. Pflichtteilsanrechnung	27

a)	Ausstattung	28
b)	Schenkung	29
c)	Abfindung für einen Erb- oder Pflichtteilsverzicht	29
d)	Vermögenswidmung an oder Zuwendung durch Privatstiftung	29
e)	Einräumung der Stellung als Begünstigter	29
f)	Andere Leistungen	30
9.	Ausnahmen von der Hinzu- und Anrechnung	30
a)	Schenkungen ohne Schmälerung des Stammvermögens ...	30
b)	Zu gemeinnützigen Zwecken	30
c)	In Entsprechung einer sittlichen Pflicht	31
d)	Schenkungen an nicht pflichtteilsberechtigten Personen	31
10.	Antragsberechtigte	31
a)	Zuwendungen an nicht zum Kreis der Pflichtteils- berechtigten Gehörende	31
b)	Zuwendungen an zum Kreis der Pflichtteilsberechtigten Gehörende	32
11.	Auskunftsanspruch	32
12.	Bewertung	33
IV.	Grundsätze des Verlassenschaftsverfahrens	34
A.	Amtswegigkeit	34
1.	EuErbVO	35
2.	Geringfügige Verlassenschaft	36
B.	Mündlichkeit	36
C.	Öffentlichkeit	37
D.	Unmittelbarkeit	38
E.	Untersuchungsgrundsatz	38
F.	Rechtliches Gehör	39
G.	Kostensatz	40
V.	Allgemeine Bestimmungen des AußStrG	41
A.	Prozessfähigkeit (Verfahrensfähigkeit)	41
B.	Verhandlungsfähigkeit	42
1.	Vertretungspflichten im Verlassenschaftsverfahren	42
2.	Auftrag zur Bestellung eines Vertreters	43
3.	Vollmachtovorlage	43
C.	Vertretungsvorsorge	44
D.	Schriftliche Abhandlungspflege (Erbenmachthaber)	45
E.	Anbringen	47
1.	Verbesserungsauftrag	47
2.	Besonderheiten im Verlassenschaftsverfahren	48
3.	Elektronischer Rechtsverkehr	50
4.	Beleidigungen in Schriftsätzen	52

F. Anleitungs- und Belehrungspflichten	52
G. Sonstige Verweise auf die ZPO	52
H. Fristen	52
1. Fristenberechnung	53
2. Verlängerung von Fristen	54
I. Zustellungen	55
J. Beweise	57
K. Unterbrechung des Verfahrens	58
1. Unterbrechungsgründe	58
2. Wirkungen der Unterbrechung	60
L. Ruhen des Verfahrens	61
M. Innehalten des Verfahrens	62
N. Abänderungsantrag	63
VI. Die Parteien des Verlassenschaftsverfahrens	64
A. Erben	65
1. Vorverfahren	65
2. Verlassenschaftsverfahren	66
3. Ersatz- und Nacherben	67
B. Pflichtteilsberechtigte	69
C. Vermächtnisnehmer	71
D. Verlassenschaftsgläubiger	73
E. Dritte	74
F. Testamentsvollstrecker	75
G. Amtsverschwiegenheit und Akteneinsicht	75
1. Amtsverschwiegenheit	75
2. Akteneinsicht	77
VII. Internationales Erbrecht	80
A. Einleitung	80
B. Alte Rechtslage	80
1. Inländische Gerichtsbarkeit	80
a) Im Einzelnen galt somit für österreichische Staatsbürger:	81
b) Im Einzelnen galt für ausländische Staatsbürger:	82
c) Unmöglichkeit der Rechtsdurchsetzung im Ausland	82
d) Perpetuatio fori	84
2. Verfahrensrecht	84
3. Materielles Erbrecht	86
C. Die EuErbVO	87
1. Anwendungsbereich	88
a) Örtlicher Anwendungsbereich	89
b) Zeitlicher Anwendungsbereich	89

c) Sachlicher Anwendungsbereich	89
aa) Personenstand sowie Familienverhältnisse und Verhältnisse, die nach dem auf diese Verhältnisse anzuwendenden Recht vergleichbare Wirkungen entfalten	90
bb) Fragen der Rechts-, Geschäfts- und Handlungs- fähigkeit	90
cc) Fragen betreffend die Verschollenheit oder die Abwesenheit einer natürlichen Person oder die Todesvermutung	91
dd) Fragen des ehelichen Güterrechts sowie des Güter- rechts aufgrund von Verhältnissen, die nach dem auf diese Verhältnisse anzuwendenden Recht vergleichbare Wirkungen entfalten	91
ee) Unterhaltspflichten, soweit sie nicht mit dem Tod entstehen	91
ff) Formgültigkeit mündlicher Verfügungen von Todes wegen	92
gg) Unentgeltliche Zuwendungen, Miteigentum mit Anwachsungsrecht des Überlebenden (joint tenancy), Rentenpläne, Versicherungsverträge und ähnliche Vereinbarungen	92
hh) Gesellschafts- und Vereinsrecht und das Recht der juristischen Personen, wie Klauseln im Errichtungsakt oder in der Satzung einer Gesellschaft, eines Vereins oder einer juristischen Person, die das Schicksal der Anteile verstorbener Gesellschafter beziehungsweise Mitglieder regeln	92
ii) Auflösung, Erlöschen und Verschmelzung von Ge- sellschaften, Vereinen oder juristischen Personen.....	92
jj) Errichtung, Funktionsweise und Auflösung eines Trusts	93
kk) Art der dinglichen Rechte	93
ll) Eintragung von Rechten an beweglichen oder un- beweglichen Sachen in einem Register einschließlich der gesetzlichen Voraussetzungen für eine solche Eintragung, sowie die Wirkungen der Eintragung oder der fehlenden Eintragung solcher Rechte in einem Register	93
2. Zuständigkeit	94
a) Grundsätzliche Zuständigkeit nach dem letzten gewöhnlichen Aufenthalt	94

aa) Letzter gewöhnlicher Aufenthalt	95
bb) Zuständigkeit für alle Verfahrensarten	96
cc) Auslandsösterreicher	97
b) Subsidiäre Zuständigkeit	97
c) Notzuständigkeit	98
d) Gerichtsstandsvereinbarung	99
aa) Parteienvereinbarung	100
bb) Innerstaatliche Bedeutung	101
e) Gerichtsstandsvereinbarung zur außergerichtlichen Einigung	101
f) Zuständigkeit für Sicherungsmaßnahmen	102
g) Zuständigkeit für die Abgabe bestimmter Erklärungen ...	102
h) Zuständigkeit für die Anpassung dinglicher Rechte	103
3. Anzuwendendes Recht	103
4. Rechtswahl	104
5. Reichweite des Erbstatuts	105
6. Anerkennung, Vollstreckbarkeit und Vollstreckung von Entscheidungen	107
7. Einwände gegen die Authentizität einer öffentlichen Urkunde in Verlassenschaftssachen	109
8. Europäisches Nachlasszeugnis	109
a) Grundlagen	109
b) Zweck des Zeugnisses	110
c) Antragsteller	112
d) Ausstellende Behörde	112
e) Ausstellung	113
f) Rechtswirkungen	114
g) Berichtigung, Änderung oder Widerruf des Zeugnisses	115
h) Grundbuchstauartige Urkunde?	116
VIII. Die behördlichen Organe des Gerichts	117
A. Der Gerichtskommissär	117
1. Notwendiges und fakultatives Gerichtskommissariat	117
2. Verteilungsordnung	119
3. Zwingende Zuständigkeit des Gerichtes	120
4. Befugnisse des Gerichtskommissärs	120
5. Ausschluss und Befangenheit des Gerichtskommissärs	121
6. Unvereinbarkeit	124
a) Rechtsgeschäfte	124
b) Vertretungsbefugnisse	125
7. Überwachung durch das Gericht	126
a) Fristsetzung	126

b) Sonstige Aufträge	127
c) Abhilfeanträge	127
B. Der Diplomrechtspfleger und Richter	128
IX. Vorverfahren	131
A. Örtliche Zuständigkeit	131
B. Sachliche Zuständigkeit	132
C. Die Einleitung des Verlassenschaftsverfahrens	132
1. Amtswegige Einleitung	132
2. Einleitung auf Antrag	133
D. Todesfallaufnahme	134
1. Errichtung	134
2. Datenschutz	136
3. Inhalt	137
4. Erhebungen	138
5. Abfrage in Testamentsregistern	139
6. Abfrage im Österreichischen Zentralen Vertretungs- verzeichnis	140
7. Bedeutung der Todesfallaufnahme	140
E. Erhebungen des Gerichtskommissärs	141
1. Allgemeines	141
2. Bankgeheimnis und Verlassenschaft	142
a) Allgemeines	142
b) Sparbücher	147
c) Lebensversicherungen	149
3. Öffnung von Wohnungen, Schrankfächern, Safes etc	149
4. Tod öffentlich Bediensteter	150
5. Amts- oder Berufsgeheimnis	151
6. Verständigung von pensionsauszahlenden Stellen	151
F. Sicherung der Verlassenschaft	151
1. Sicherungsfälle	151
2. Aufhebung von Sicherungsmaßnahmen	153
3. Waffen in der Verlassenschaft	154
G. Freigabe von Geldbeträgen	156
H. Sperren	157
1. Öffnung von Banksafes	157
2. Freigabe der Kosten des Begräbnisses	158
3. Keine sonstige Aufhebung von Kontosperrern durch den Gerichtskommissär	158
I. Übermittlung und Übernahme letztwilliger Verfügungen	159
1. Übermittlung durch Dritte	159
2. Übermittlung durch einen Notar	160

3.	Übernahme durch den Gerichtskommissär	161
4.	Verständigung der Parteien	161
5.	Vorgehen bei Vorliegen eines mündlichen Testamentes	163
J.	Unterbleiben der Abhandlung	163
1.	Unterbleiben der Abhandlung	164
a)	Voraussetzungen	164
b)	Anwendbarkeit ausländischen Rechts	164
c)	Rein innerstaatliche Sachverhalte	165
aa)	Bewertung	166
bb)	Beschlussfassung?	166
cc)	Fortsetzungsantrag	167
dd)	Letztwillige Verfügungen	167
ee)	Rechtsfolgen des Unterbleibens der Abhandlung	168
2.	Überlassung von Gegenständen gemäß § 153 Abs 2 AußStrG	168
3.	Materiell-rechtliche Konsequenzen des § 153	171
K.	Überlassung an Zahlungs statt (ÜZ)	172
1.	Voraussetzungen	172
2.	Erwerbstitel und Wirkungen	174
3.	Rechtliches Gehör	177
4.	Beschlussinhalt	178
5.	Bewertung	179
6.	Reihenfolge der Befriedigung	180
L.	Verlassenschaftsinsolvenzverfahren	182
1.	Allgemeines	182
2.	Bei Tod anhängiges Insolvenzverfahren	182
3.	Insolvenzeröffnung nach dem Ableben des Verstorbenen	183
a)	Antragstellung	183
b)	Auswirkung der Eröffnung des Insolvenzverfahrens auf das Verlassenschaftsverfahren	185
c)	ÜZ oder Insolvenzverfahren	185
X.	Verlassenschaftsabhandlung	188
A.	Vertretungsvorsorge (Kuratoren)	188
1.	Allgemeines	188
a)	Zuständigkeit	188
b)	2. Erwachsenenschutz-Gesetz	189
c)	Entschädigung, Entgelt und Aufwendersatz	189
d)	Abberufung	190
2.	Kollisionskurator	190
3.	Substitutionskurator (Posteritätskurator)	192
4.	Kurator für die Leibesfrucht	194

5. Abwesenheitskurator	195
6. Verlassenschaftskurator	198
a) Bestellungsgründe	198
b) Wirkungskreis	199
c) Beendigung	201
B. Erbantrittserklärung	202
1. Aufforderung zur Abgabe der Erbantrittserklärung	202
2. Wesen und Form der Erbantrittserklärung	206
3. Inhalt der Erbantrittserklärung	207
4. Vertretung	208
5. Rechtswirkungen der Erbantrittserklärung	208
6. EuErbVO	210
7. Die Stellung übergangener Erben	210
C. Erbausschlagung	212
1. Form	212
2. Wirkungen	213
3. Erbausschlagung zugunsten Dritter	213
D. Nichtbeteiligungserklärung	214
E. Unbekannte Erben und Pflichtteilsberechtigte	215
F. Widersprechende Erbantrittserklärungen	217
1. Allgemeines	217
2. Anerkenntnis zwischen den Parteien vor dem Gerichts-	
kommissär	219
a) Keine Vergleiche	220
b) Grenzen der Anerkennung	220
c) Weiteres Vorgehen	221
3. Erbrechtsstreit vor Gericht	223
a) Verfahren	223
b) Kostenersatz	224
c) Unterbrechung des Verfahrens	226
d) Ruhensvereinbarung	227
e) Nachträgliche Erbantrittserklärung	227
G. Einwände mit Bezug auf die in einer öffentlichen Urkunde	
beurkundeten Rechtsgeschäfte oder Rechtsverhältnisse und	
Bestreitung des Erbrechts bei fremdem Erbstatut	228
H. Benützung, Verwaltung und Vertretung der Verlassenschaft	229
1. Allgemeines	229
a) Beginn der Vertretungsbefugnis	230
b) Ende bzw Verlust der Vertretungsbefugnis	231
c) Anderslautende Anordnung des Verlassenschafts-	
gerichtes	232
d) Bestellung eines Verlassenschaftskurators	233

2. Mehrere Erben	234
3. Umfang der Befugnisse	236
a) Benützung	236
b) Verwaltung und Vertretung	236
c) Veräußerungsgeschäfte	238
d) Abberufung eines Testamentsvollstreckers	239
4. Amtsbestätigung	240
I. Inventar	242
1. Verpflichtende Inventarserrichtung	242
2. Antragsberechtigte	242
3. Verfahren zur Inventarserrichtung	245
4. Inhalt des Inventars	249
a) Allgemeines	249
b) Bankguthaben	251
c) Sparbücher	251
d) Forderungen	252
e) Baukostenbeitrag	253
f) Liegenschaften	253
g) Lebensversicherungen	254
h) Gesellschaftsanteile	254
i) Passiva	255
5. Bewertungsvorschriften bei Inventarserrichtung	255
6. Wirkung des Inventars	258
J. Gläubigeraufforderung	260
1. Ediktsdatei	262
K. Vermögenserklärung	263
L. Gläubigerrechte	265
M. Antrag auf Absonderung	267
1. Voraussetzungen und Antrag	268
a) Antragsberechtigte	268
b) Bestehen einer Forderung	269
c) Gefährdung	269
2. Sicherheitsleistung	270
3. Bewilligung der Absonderung	270
4. Wirkungen der Absonderung der Verlassenschaft	272
5. Absonderungskurator	273
6. Beendigung der Absonderung der Verlassenschaft	274
N. Einantwortungsnachweise	274
O. Sonderfall Mietwohnung	277
1. Tod des Vermieters	277
2. Tod des Mieters	278
a) Nicht dem MRG unterliegende Mietrechtsverhältnisse ...	278
b) Sonderfall MRG	278

P. Eigentümerpartnerschaft bei einer Eigentumswohnung	280
1. Grundfall: Anwachsung	281
2. Verzicht	282
3. Entfall der Zahlungspflicht	283
4. Stundung	284
5. Erlass der Zahlungspflicht	284
6. Sonstige Vereinbarungen	285
7. Ganze Eigentumswohnung in der Verlassenschaft	286
Q. Sonderfall Lebensversicherung	287
R. Erbteilung	289
S. Einantwortung	293
1. Allgemeines	293
2. Inhalt	294
3. Zustellung	296
4. Beschlusswirkungen	296
5. Vorwegverzicht auf Rechtsmittel	297
6. Sperren	298
7. Amtsbestätigungen	299
XI. Verfahren nach Einantwortung	300
A. Grundbuchsanträge	300
1. Erben	301
2. Sonstige Berechtigte	302
a) Verfahren	303
b) Nur zu Lebzeiten des Verstorbenen bestehende Rechte	304
c) Zustimmung aller Erben	304
d) Wirkung der Amtsbestätigung	306
B. Firmenbuch	306
XII. Neuerungen nach Einantwortung im Zusammenhang mit der EuErbVO	308
A. Europäisches Nachlasszeugnis	308
1. Zweck des Zeugnisses	309
2. Antragsteller	309
3. Ausstellende Behörde	310
4. Ausstellung	310
5. Rechtswirkungen	311
6. Berichtigung, Änderung oder Widerruf des Zeugnisses	313
7. Grundbuchstaugliche Urkunde?	314
B. Verfahren zur Anpassung eines ausländischen Erbrechtstitels	314
C. Anerkennung von Entscheidungen nach der EuErbVO	314

XIII. Verfahren bei ausländischem Erbstatut	315
XIV. Änderung der Abhandlungsgrundlagen	317
XV. Nicht beigezogene Erben und Pflichtteilsberechtigte	319
A. Nicht beigezogene Erben	319
B. Nicht beigezogene Pflichtteilsberechtigte	321
XVI. Anerbenrecht	323
A. Erbhof	323
B. Anerben	324
1. Alleineigentum des Verstorbenen	324
2. Eigentum von Ehegatten	325
3. Eigentum eines Elternteils und eines Kindes	325
4. Ausschluss eines Anerben (§ 5 AnerbG)	325
5. Zurückstehen eines Anerben (§ 6 AnerbG)	326
6. Gewillkürte Erbfolge	326
C. Erbteilung und Verfahren	327
1. Versorgungsansprüche	328
2. Nachtragserbteilung	329
3. Anhörung der Landwirtschaftskammer	330
XVII. Ausfolgungsverfahren	331
A. Verfahren	332
B. Einzelfälle (zur Rechtslage vor der EuErbVO)	334
XVIII. Aneignungsrecht des Bundes	335
A. Materielles Recht	335
B. Prozessuale Behandlung	335
XIX. Rechtsmittel	338
A. Allgemeines	338
B. Rekurs	339
1. Rekursfrist und Einbringung des Rekurses	339
2. Rekursbeantwortung	340
3. Zulässigkeit von Neuerungen	340
4. Rekursentscheidung durch das Gericht erster Instanz	341
5. Vorlage der Akten an das Rekursgericht	341
6. Entscheidung des Rekursgerichtes	342
a) Zurückweisung	342
b) Amtswegig wahrzunehmende Verfahrensfehler	343
c) Nichtigerklärung	343
d) Aufhebung	344
e) Entscheidung in der Sache	344

f) Ausspruch über die Zulässigkeit des Revisionsrekurses ...	345
g) Ausfertigung der Rekursentscheidung	346
C. Revisionsrekurs	346
1. Ordentlicher und außerordentlicher Revisionsrekurs	346
2. Zulassungsvorstellung	347
3. Revisionsrekurs bei einem Aufhebungsbeschluss des Rekursgerichtes	348
4. Frist	348
a) Revisionsrekursbeantwortung	349
b) Vorlage der Akten an den Obersten Gerichtshof	350
c) Entscheidung des Obersten Gerichtshofes	350
XX. Steuern und Gebühren	352
A. Gerichtsgebühren (GGG)	352
1. Bemessungsgrundlage	352
2. Zahlungspflicht	353
3. Verbücherung	353
4. Vergleichsgebühr gemäß TP 1 GGG	354
B. Gerichtskommissionsgebühren	354
1. Bemessungsgrundlage	354
2. Zahlungspflicht	355
3. Gebührenerhöhung	355
4. Gebührenermäßigung	356
5. Anspruch auf sonstige Gebühren und Auslagenersatz	356
C. Grunderwerbsteuer	358
1. Bemessungsgrundlage	358
2. Steuersatz	359
3. Entstehen der Steuerschuld	360
a) Ausnahmen	360
D. Immo-ESt	361
1. Veräußerung aus der Verlassenschaft	361
2. Erbteilung	361
E. Gebühren nach dem GebG	363
Anlage 1: Muster einer Todesfallaufnahme	365
Anlage 2: §§ 143–185 AußStrG	369
Anlage 3: Materialien zu §§ 143–145 AußStrG	383
Anlage 4: EU-Erbrechtsverordnung	421
Anlage 5: Gerichtskommissärsgesetz – GKG	465
Stichwortverzeichnis	475